

Stadt Ulm
Hauptabteilung Verkehrsplanung
und Straßenbau, Grünflächen,
Vermessung

ulm

Stadt Ulm · VGV/VP3 · 89073 Ulm

Abteilung Verkehrsplanung
Münchner Str. 2, 89073 Ulm

Stadt Ulm Informationsschreiben

An die
Bewohner der Herdbruckerstraße

Sachbearbeitung	M. Hörger
Telefon (0731)	161-6630
Telefax (0731)	161-6704
E-Mail	m.hoerger@ulm.de
Unser Zeichen	VGV/VP3 - Hö
Datum	10.10.2018

Umsetzung verkehrsberuhigender Maßnahmen zur Minderung des Durchgangsverkehrs und der Lärmbelastung auf dem Marktplatz und in der Herdbruckerstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

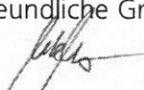
im vergangenen Jahr haben Sie uns auf die Verkehrssituation im o. g. Bereich durch eine Bürgerinitiative aufmerksam gemacht. Daraufhin führten wir im Oktober 2017 Verkehrszählungen durch. Mit dieser konnte ein hoher Durchgangsverkehr von der Neuen Straße über die Herdbruckerstraße zur Donaustraße ermittelt werden. Um eine weitere Erhöhung des Verkehrsaufkommens zu unterbinden, wird künftig die Herdbruckerstraße auf Höhe des Marktplatzes zur Durchfahrt gesperrt.

Um die neue Verkehrsführung zu verdeutlichen, wird die bereits vorhandene Pflanzkübelreihe in Richtung Fischkastenbrunnen erweitert. Damit weiterhin eine Durchfahrt der Feuerwehr gewährleistet ist, werden zusätzlich noch zwei durch die Feuerwehr entnehmbare Poller installiert. Eine weitere Maßnahme ist die Verlegung bzw. Erweiterung der Fußgängerzone bis an die nördliche Einmündung der Neuen Straße in den Marktplatz.

Eine Zufahrt des Marktplatzes und Herdbruckerstraße von Kfz-Fahrzeugen wird damit untersagt. Lediglich die Andienung der Geschäfte und Restaurants durch den Lieferverkehr von 5 -11 Uhr sowie die Zufahrt der vorhandenen Behindertenparkplätze müssen gewährleistet bleiben. Die Stellplätze der Taxen werden in den Bereich des Marktplatzes neben die Behindertenparkplätze verlegt und dürfen ebenfalls von ihnen angefahren werden. Die Herdbruckerstraße ist somit künftig für Kfz-Fahrzeuge nur noch über die Schelergasse zu erreichen.

Diese Maßnahme wird als Verkehrsversuch durchgeführt. Daher bitten wir um Ihre Erfahrungen auf beigefügten Fragebogen nach sechs Monaten (spätestens 15.08.2019) zukommen zu lassen. Wir hoffen, dass sich dadurch der Durchgangsverkehr vermindert und die Aufenthaltsqualität in der Herdbruckerstraße auch durch eine geringere Lärmbelastung erhöhen wird.

Freundliche Grüße


Ute Metzler